

	<p>Objekt: Französische Militärkorrespondenz 12. Februar 1915</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: 1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg, Postkartensammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_10003_043</p>
--	---

## Beschreibung

Karte im Querformat. Auf der Vorderseite: "Carte postale militaire", Absender: "Joseph Lacam / Réserviste 309e Régiment d'Infanterie / 20e Compagnie / 5e Bataillon / Secteur postal No 56", Adressat: "Monsieur Jean Lacam / Réserviste 367e Régiment d'Infanterie / 2e Section de Mitrailleur [Maschinengewehr] Compagnie H.R / Secteur postal No 84", Stempel: "Trésor et Postes / 56 / 12 - 2 / 15". Auf der Rückseite ein handschriftlicher Text:

### Transkription:

"Bien cher Frère

N'ayant pas de tes nouvelles je me décide à t'écrire pour savoir si ta santé est toujours bonne et si de ton côté ça va bien quand à chez nous ces toujours à peut mes nous ne reculons pas au (...) nous avançons un peut quand à ma santé elle est toujours bonne et j'espère que ma carte te trouveras de même. J'ai reçu des nouvelles de Nathalie auquel elle medit que ta femme lui a écrit et lui en a donné des (...). J'attends de tes nouvelles le plus tôt possible et en même temps tu me donneras l'adresse du père car je les perdus et je ne m'en souviens plus en attendant de tes nouvelles le plus tôt possible Ton frère qui t'embrasse bien fort (...)"

### Übersetzung:

"Lieber Bruder

Da ich keine Neuigkeiten von dir bekommen habe, habe ich mich entschieden, dir zu schreiben, um zu wissen, ob du noch bei guter Gesundheit bist und ob von deiner Seite alles gut läuft, bei uns ist es immer so ein bisschen, aber wir ziehen uns nicht zurück nach (...) wir gehen ein bisschen nach vorn, meine Gesundheit ist immernoch gut und ich hoffe, dass meine Karte dich ebenso antrifft. Ich habe deine Neuigkeiten von Nathalie erhalten, die mir gesagt hat, dass deine Frau ihr geschrieben hat und ihr die (...) gegeben hat. Ich erwarte

deine Neuigkeiten so bald wie möglich und gleichzeitig gibst du mir die Adresse vom Vater, weil ich sie verloren habe und mich nicht mehr erinnere. In Erwartung, so bald wie möglich von dir zu hören. Dein Bruder, der dich sehr fest umarmt."

## Grunddaten

Material/Technik:

Karton, Tinte / Druck, Stempel, Handschrift

Maße:

BxH: 14 x 9 cm

## Ereignisse

Verfasst            wann            12.02.1915

wer

wo

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo

Frankreich

[Zeitbezug]        wann            1914-1918

wer

wo

## Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Feldpost
- Postkarte